



**Universität  
Zürich<sup>UZH</sup>**

**Weiterbildung**

# Schweizer Literatur

**Certificate of Advanced Studies CAS  
Philosophische Fakultät der  
Universität Zürich**

# Thema

Der CAS in Schweizer Literatur vermittelt und vertieft Kenntnisse der Deutschschweizer Literaturgeschichte mit einem Schwerpunkt auf der Literatur des 21. Jahrhunderts. Den Teilnehmenden eröffnen sich zahlreiche Gelegenheiten zur Vernetzung mit Institutionen und Akteurinnen und Akteuren des Schweizer Literaturbetriebs. Neben einem umfassenden, die Literaturen aller Landessprachen berücksichtigenden Überblick über das gegenwärtige literarische Feld der Schweiz und dessen historische Genese erwerben die Teilnehmenden praxisorientierte Kompetenzen im Bereich der Literaturvermittlung: Sie verfassen Rezensionen und Features, produzieren Podcasts, führen Interviews, berichten für den offiziellen Festivalblog der Solothurner Literaturtagen und erhalten Einblicke in die Arbeit des Schweizer Literaturarchivs Bern. In Ateliergesprächen und Seminaren bietet sich darüber hinaus die Möglichkeit zum direkten Austausch mit renommierten Autorinnen und Autoren. Über die Kurszeit hinaus erhalten die Teilnehmenden Zugang zur Partizipation und Vernetzung, u. a. über die Literaturfestivals «Zürich liest» und die Solothurner Literaturtage sowie das Rezensionsportal «Schweizer Buchjahr».

# Programmübersicht

## Inhalt

Der Studiengang vermittelt umfassende historische, theoretische und praktische Zugänge zur Schweizer Literatur. Drei Module mit jeweils drei zweitägigen Kurseinheiten bieten ein abwechslungsreiches, gleichermassen prozess- wie ergebnisorientiertes Programm, das an 18 Präsenztagen absolviert wird.

## Modul 1: Lektüre

In diesem Modul stehen die Vorstellung und exemplarische Interpretation prägender Schweizer Texte im Vordergrund. Der Schwerpunkt liegt auf der erweiterten Gegenwartsliteratur seit 1980, wobei neben den verschiedenen Landessprachen vor allem das Diskursfeld Schweiz sowie aktuelle Themen und Tendenzen behandelt werden. Alle Texte und Materialien werden in Auszügen zur Verfügung gestellt, eigene Vorschläge sind willkommen. In mindestens einer Kurseinheit werden einige der besprochenen Autorinnen und Autoren zum persönlichen Gespräch anwesend sein.

## Modul 2: Praxis

Die Praxiskurse sind dem direkten Kontakt mit dem aktuellen Literaturbetrieb und dessen Vermittlung gewidmet. Neben zwei eintägigen Atelierbesuchen bei renommierten Autorinnen und Autoren erlernen die Teilnehmenden die technischen und stilistischen Grundlagen der Kulturberichterstattung (Audio, Video, Text) und setzen diese Kenntnisse bei der Mitarbeit am offiziellen Blog der Solothurner Literaturtage ein.

## Modul 3: Projekte

Einen breiteren historischen Fokus als die gegenwartsorientierten Praxiskurse verfolgen die drei Projektkurse, die der Schweizer Literatur vor und nach 1945 gewidmet sind. Im Kontakt mit dem Schweizer Literaturarchiv (SLA) Bern und namhaften Literaturforschenden werden zunächst grundlegende Kenntnisse der Schweizer Literaturgeschichte vermittelt, die anschliessend für das neue Archiv der Schweizer Gegenwartsliteratur (ASG) multimedial aufbereitet und in Beziehung zur Gegenwartsliteratur gesetzt werden.

## Zielpublikum

Der CAS richtet sich an Lehrpersonen, Kulturvermittelnde und weitere Interessierte, die grundlegende historische, thematische und praktische Kenntnisse der Schweizer Literatur erwerben, vertiefen und weiter vermitteln möchten, ein grundsätzliches Interesse an der publikumswirksamen Vermittlung akademischen Wissens haben und sich eine Erweiterung ihres professionellen Netzwerks wünschen.

## Zulassung

Für die Zulassung ist ein Hochschulabschluss und Praxiserfahrung erforderlich. In Ausnahmefällen können auch Personen mit vergleichbarer Qualifikation sowie mit spezifischer Praxiserfahrung «sur dossier» zugelassen werden. Die Direktion kann die Zulassung zudem von einem erfolgreichen Aufnahmegespräch abhängig machen.

## Leistungsnachweise

Jede Modulgruppe schliesst mit einem gemeinsamen Leistungsnachweis (Essay, Podcast, Portfolio u.ä.) ab. Eine Abschlussarbeit gibt es nicht.

## Abschluss

Den erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen wird der Abschluss Certificate of Advanced Studies UZH in Schweizer Literatur (12 ECTS Credits) verliehen.

## Dozierende

Die Dozierenden werden mit dem Anspruch ausgewählt, sowohl den Anspruch der aktuellen wissenschaftlichen Diskussion wie auch die gegenwärtigen Praktiken des literarischen Feldes darstellen, vermitteln und kritisch reflektieren zu können:

- Prof. Dr. Ursula Bähler, Romanisches Seminar, Universität Zürich
- Gianna Conrad, Romanisches Seminar, Universität Zürich
- Ruth Gantert, Redaktionsleiterin Viceversa Literatur
- Dr. Lucas Marco Gisi, SLA Bern
- Dr. Christoph Steier, Deutsches Seminar, Universität Zürich
- Prof. Dr. Philipp Theisohn, Deutsches Seminar, Universität Zürich
- Prof. Dr. Rico Valär, Romanisches Seminar, Universität Zürich
- Schweizer Autorinnen und Autoren

# Programmübersicht

<b>Trägerschaft</b> Philosophische Fakultät der Universität Zürich
<b>Leitung</b> Prof. Dr. Philipp Theisohn, Deutsches Seminar, Universität Zürich
<b>Studienbeginn und Durchführung</b> Der Studiengang beginnt jeweils im September und beinhaltet bis zum letzten Kurstag im Mai insgesamt 18 Präsenztage (jeweils Freitag und Samstag)
<b>Kosten</b> CHF 6 900.– inkl. aller Kursunterlagen
<b>Durchführungsorte</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Zentrum für Weiterbildung der Universität Zürich, Schaffhauserstrasse 228, 8057 Zürich</li><li>– Schweizerisches Literaturarchiv, Hallwylstrasse 15, 3003 Bern</li><li>– Solothurner Literaturtage, 4502 Solothurn</li><li>– Weitere literarische Institutionen nach Angebot</li></ul>
<b>Anmeldung</b> Alle Informationen und aktuelle Anmeldedaten unter: <a href="http://www.slv.uzh.ch">www.slv.uzh.ch</a>
<b>Kontakt</b> Ursina Sommer, MA, Studiengangleiterin <a href="mailto:slv@ds.uzh.ch">slv@ds.uzh.ch</a>

# Curriculum

## 1. Schweizer Gegenwartsliteratur I – Diskursfeld Schweiz

Christoph Steier und Philipp Theisohn  
Zentrum für Weiterbildung

## 2. Praxisworkshop I: Interview und Portrait «Zürich liest»

Christoph Steier und Philipp Theisohn, Autorinnen und Autoren nach Vereinbarung

## 3. Schweizer Gegenwartsliteratur II – Themen und Diskurse

Christoph Steier und Philipp Theisohn, Gäste: Autorinnen und Autoren nach Vereinbarung  
Zentrum für Weiterbildung

## 4. Schweizer Gegenwartsliteratur III – Drama, Lyrik und Spoken Word

Christoph Steier und Philipp Theisohn, Gäste: Autorinnen und Autoren nach Vereinbarung  
Zentrum für Weiterbildung

## 5. Praxisworkshop II: Schweizer Literatur nach 1945 in Objekten

Lucas Marco Gisi  
Schweizerisches Literaturarchiv, Hallwylstrasse 15, 3003 Bern

## 6. Projekt I: Schweizer Literatur vor 1945

Christoph Steier und Philipp Theisohn  
Zentrum für Weiterbildung

## 7. Projekt II: Ausgewählte Oeuvres im Kontext der Schweizer Literaturgeschichte

Christoph Steier und Philipp Theisohn  
Zentrum für Weiterbildung

## 8. Projekt III: Begegnung mit der französischen, italienischen und rätoromanischen Literatur der Schweiz

Ursula Bähler, Gianna Conrad, Ruth Gantert und Rico Valär  
Zentrum für Weiterbildung

## 9. Praxisworkshop III: Solothurner Literaturtage – Festivalblog und feierlicher Abschluss

Redaktionsbüro «Schweizer Buchjahr», Solothurn

Universität Zürich  
Weiterbildung  
Hirschengraben 84  
8001 Zürich

[www.weiterbildung.uzh.ch](http://www.weiterbildung.uzh.ch)